

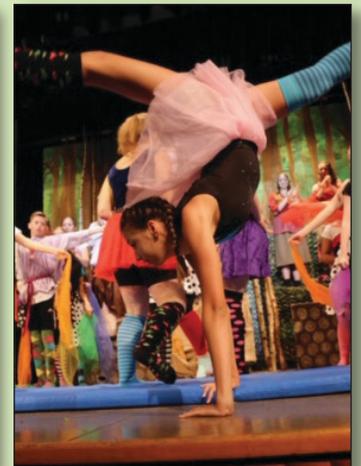
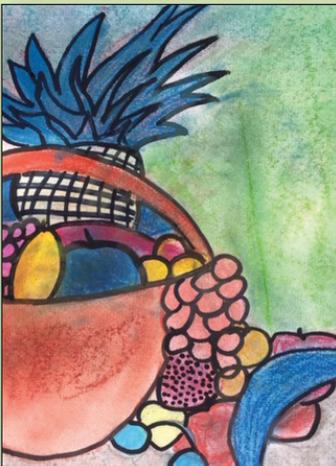
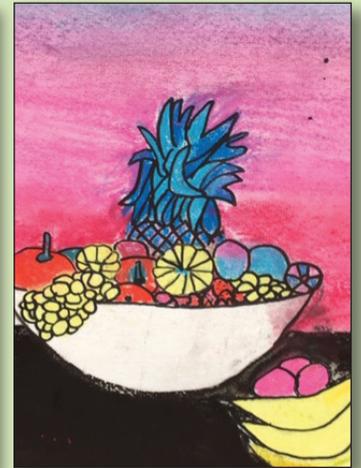
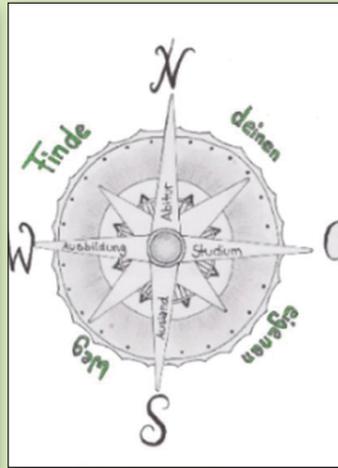


KONRAD-ADENAUER-GYMNASIUM MECKENHEIM

BLICK *Punkt* SCHULE

Ausgabe 38

Auszug 20 Seiten - Vollversion der 164 Seiten erhältlich im Sekretariat!



2019

INHALTSVERZEICHNIS

KAG	Grußwort	
KAG	Wir	4
KAG	Jubiläum	6
KAG	Abitur 2018 und 2019	31
KAG	Fachschaften	51
KAG	Demokratie stärken	63
KAG	Berufs- und Studienvorbereitung	102
KAG	Veranstaltungen	105
KAG	Unterwegs	110
KAG	sagt „Danke“	121
		162

IMPRESSUM

Herausgeber

Konrad-Adenauer-Gymnasium
Königsberger Str. 30
53340 Meckenheim

Telefon: 02225 - 917 401

Telefax: 02225 - 917 403

sekretariat@meckenheim-kag.de



Texte

s. Einzelnachweise der Beiträge;
Die Beiträge namentlich
genannter Autoren werden von
diesen verantwortet.

Redaktion

S. Hampel, D. Bahrouz

Layout

S. Hampel

Grußwort der Schulleitung

Liebe Leserinnen und Leser, viele Momente im vergangenen Schuljahr 2018/19 standen im **Zeichen unseres 50-jährigen Schuljubiläums**. So ist es auch bei dieser bunten Ausgabe unseres Jahrbuchs BLICKPUNKT.

Schon am Ende des vergangenen Schuljahres mit dem **Flashback-Konzert** und der thematisch entsprechend ausgerichteten **Projektwoche** begonnen, haben wir den Geburtstag unseres Gymnasiums ein ganzes Jahr lang gefeiert. Viele Gäste aus Nah und Fern wie auch der Schulträger besuchten unseren **Festakt** im September, gefolgt von einer großen **68'er Party** mit den Ehemaligen, den Eltern und dem Kollegium. Den Abschluss bildete der **Schulsausflug** in das Naturzentrum Nettersheim mit allen 646 Schülerinnen und Schülern der Stufen 5 bis Q1 begleitet vom Gesamtkollegium. Bei aller Rückschau auf die Vergangenheit gilt unser Blick aber auch der Gegenwart und der Zukunft. Unser **neues Schulprogramm** ist fertiggestellt und weist unsere aktuellen Schwerpunkte übersichtlich aus. Wir haben diese unter den Überschriften Lernen – gymnasial, individuell, methodisch und medial – Arbeiten – vernetzt, transparent und reflektiert – sowie Leben – sozial, gesund, kulturell und sportlich – zusammengefasst.

Auch die **Qualitätsanalyse** der Bezirksregierung Köln, die im März 2019 durchgeführt wurde, griff auf das Schulprogramm und weitere Dokumente zurück. Die Ergebnisse zeigen, dass wir unseren Zielen in einigen Bereichen schon deutlich nahe gekommen sind. Allerdings ist die QA nicht unumstritten. So wurden nur insgesamt 44 Unterrichte für jeweils 20 Minuten hospitiert, um einen Eindruck von der Realität zu erlangen. Auch die Elternvertreter finden ihre Rückmeldungen an die Berichterstattung nur fragmentiert im Abschlussbericht wieder. Wir werden alle Ergeb-

nisse, so auch vor allem unsere Kritik, in die weitere Arbeit im Bereich der Schulentwicklung aufnehmen. Besonders gewürdigt wird unser Engagement über den Unterricht hinaus. So etwa der **Ausbau der Berufsorientierung (BOB)**. Das BOB-Büro wurde durch Schülerinnen und Schüler umgestaltet und bietet nun täglich Beratung unter Mitarbeit einer BOB-AG an.

Ebenso ist die **Zusammenarbeit mit den Campus- und Grundschulen in Meckenheim** einzigartig. Bei den Campus-Tagen, beim Tag der offenen Tür und dem Kennlerntag erlangen die Viertklässler Einblicke in das Schulleben am Konrad-Adenauer-Gymnasium. Als besonderes Highlight wird die kostenlose Generalprobe des **Theaters XXL** gerne besucht. Dieser Probe folgten in diesem Jahr gleich drei gut besuchte Vorstellungen des Stückes Robin Hood.

Über die ausführlich bebilderte Berichterstattung des kulturellen Lebens an unserer Schule erzählt der **BLICKPUNKT** facettenreich Geschichten aus unseren Schulfahrten: Die wegen des kritischen Wetters diskutierte aber schließlich traumhaft schöne **Skifahrt** der Jgst. 6, die Studienfahrt der Q2 nach **Cambridge** oder die Sportfahrt der Jgst. 8 nach **Worriken**. Ergänzt werden diese Texte um Berichte von eintägigen **Exkursionen** oder der **Drittortbegegnung** unserer französischsprachigen Schülerinnen und Schüler. Sportlich glänzten wiederholt unsere Schulmannschaften in verschiedenen Disziplinen. Besondere Erwähnung erfordert die allein von Vätern organisierte Teilnahme unserer Schülerinnen und Schüler am **Bonn-Marathon**, der eine ausführliche, individuelle Trainingsphase vorausgeht.

Mein herzlicher Dank gilt allen Eltern, die sich für unsere Schule so vielfältig engagieren! Dank an die Schulpflegschaft und den Förderver-



ein! Letzterer stockt beispielsweise die durch den Sponsorenlauf eingebrachten 7000 Euro zur Sanierung unseres Schulflügels auf, so dass dieser zum Abschluss unseres Jubiläumsjahres für hoffentlich weitere 50 Jahre fit gemacht wird. Neben zahlreichen Materialien für den Unterricht, beispielsweise ein großes Periodensystem für die Wand im Chemieraum, hat unser Verein in diesem Jahr wieder die Vorbereitungen des Theaters XXL unterstützt und den Schulausflug komplett übernommen. Auch der BLICKPUNKT ist ohne sein finanzielles Engagement nicht möglich. Werden Sie also Mitglied im Förderverein oder bringen Sie Ihre Kompetenzen und Ideen in der Elternpflegschaft ein. Lassen Sie sich nun durch die ungezählten Beiträge und Bilder dieses Jahrbuchs begeistern. Mein außerordentlicher Dank gilt Frau Hampel, die erneut alle Berichte zusammenträgt und formatiert, sowie den vielen Autoren und Fotografen. Tauchen Sie ein in unser vielfältig gestaltetes Schulleben am Konrad-Adenauer-Gymnasium mit Vorlesewettbewerben, Captain Book, und zahlreichen weiteren Aktivitäten in unseren Fachschaften. Über unsere Klassenfotos hinaus zeigen wir die Teilnehmer und Gewinner zahlreicher Wettbewerbe in den Bereichen Naturwissenschaften, Mathematik oder Sprachen und Philosophie.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre unseres diesjährigen Jahrbuchs, unserem BLICKPUNKT SCHULE.

Dirk Bahrouz

Q2 – Erdkunde – LK



Der Q1 – Biologie – LK im Kölner Zoo
Alles zu den **Exkursionen** findet ihr ab Seite 121!



Mit dem „Time Warp“ in die Flower-Power-

Das Konrad-Adenauer-Gymnasium feiert seinen 50. Geburtstag mit einer musikalisch vielseitigen

VON JULIANE HORNSTEIN

MECKENHEIM. Stirnbänder zu Schlaghosen, Stiefeln oder gemusterten Kleider und vor allem überall bunte Blumen: Im Konrad-Adenauer-Gymnasium (KAG) ging es bei der 68er-Party am Freitagabend direkt in die Flower-Power-Zeit. Und damit 50 Jahre zurück in die Zeit der Schulgründung. Bei passender Musik und unter einer großen, stimmungsvollen Disco-Kugel feierten Freunde und Ehe-malige der Schule so den runden Geburtstag.

Es war eine ausgelassen-fröhliche Liebeserklärung an das KAG, an der im Pädagogischen Zentrum etliche Akteure beteiligt waren. Schulleiter Dirk Bahrouz hatte die



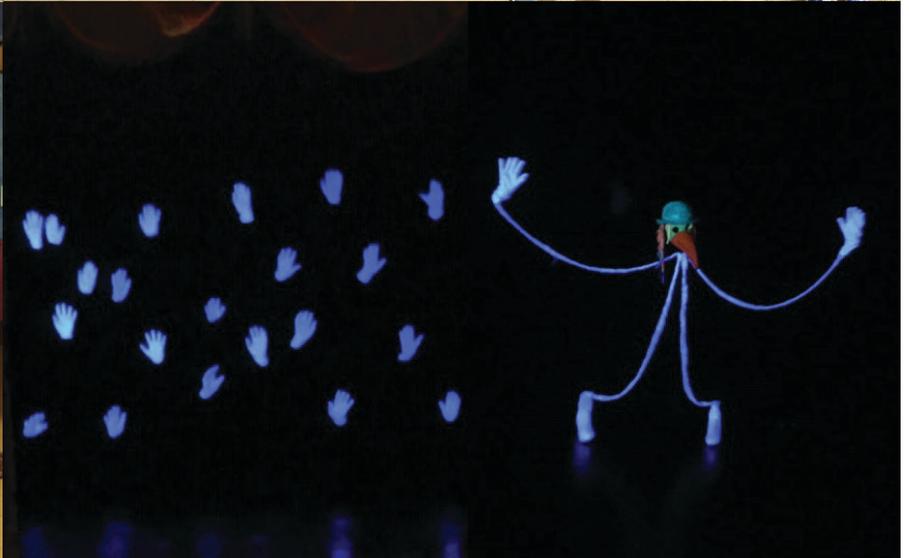
Für die 68er-Party am 1968 gegründeten KAG in Meckenheim fand sich eine Band aus ehemaligen Schüler und Lehrern zusammen. Als „Die Konrads“ präsentierten sie Songs aus 50 Jahren.

FOTO: AXEL VOGEL

Idee zum Jubiläum. „Man soll die Feste feiern, wie sie fallen“, ist er überzeugt. Die Dekoration inklusive eines pinken VW-Busses aus Pappe gestaltete eine Schülergruppe in der Projektwoche. Für die Bühne taten sich die Mitglieder der ehemaligen Schülerband „Die Band“ mit Lehrern und Eltern zusammen. Als „Die Konrads“ präsentierten an diesem Abend exklusiv Songs der vergangenen 50 Jahren, darunter „I Love Rock 'n Roll“, „Time Warp“ und „I will Survive“.

Die Moderation des musikalisch vielseitigen Abends übernahm Richard Recker vom Abiturjahrgang 1999. Unterdessen besuchten seine eigenen Kinder das KAG. „So schließt sich der Kreis“, meinte er lachend.





Deutsch – Gedichte

Am Meer

Dort wo die Tage selig schwinden,
Das Wasser abends rötlich schimmert,
Die Sonne wie auf Scherben flimmert,
Will meine Seele Freiheit finden.

Das helle frische Muschelrauschen;
Mein tiefstes ich verlangt zu latschen.

Lass uns dort unsre Zeit verbringen.
Lass uns dorthin zusammen streben,
Dass wir dort immer glücklich leben.
So muss das Liebeslied nun klingen
Und ich will ewig davon singen
Und auch mit keinem Zweifel ringen.

Schau du mit mir auf Mutter Erde.
Am Tage tönt die Artenpracht;
Die Stille herrscht in ruhiger Nacht.
So will ich leben bis ich sterbe.

Oh, Vater Gott ich fleh' dich an,
Dass ich dies Leben haben kann.
So lebe du jetzt hier mit mir.
Aus dir und mir wächst wir!

Von Benedikt Hödtke
und Jan-Luca Mermagen, EF

Das Leben auf dem Regal

Ich bin auf dem Regal,
Bedeckt von Staub und Dreck,
Verlassen und versteckt
Deine Liebe, meine Rettung!

Was könnt' ich sein, was könnt' ich sein?
Ich platze gleich, es wird zu viel,
Schau doch einmal bitte rein!
Ich bin eine Kiste, ihr Inneres verfiel.
Dort ein Tornado, da ein Erdbeben
und eine Flut
Hier wurde alles ab- und niedergestempelt!
Deine Liebe meine Rettung!

Dort wachsen Bäume, da wächst eine Rose,
Die Einsamkeit lässt sie vergehen
Und ehe ich mich versehen,
Ist alles wieder lose
Und alles ist wieder Chaos
Hier wurde alles ab- und niedergestempelt!
Deine Liebe, meine Rettung!

Und als die Sonne unterging,
Fand meine Dunkelheit dein Licht.
Deine Liebe, meine Rettung!

Von Ezgi Bilen und Bettina Wiebe, EF

P
O
E
S
I
E

Englisch

Flohmarktspiel – Verkaufsgespräche



Englisch – Schulbroschüre der 5a



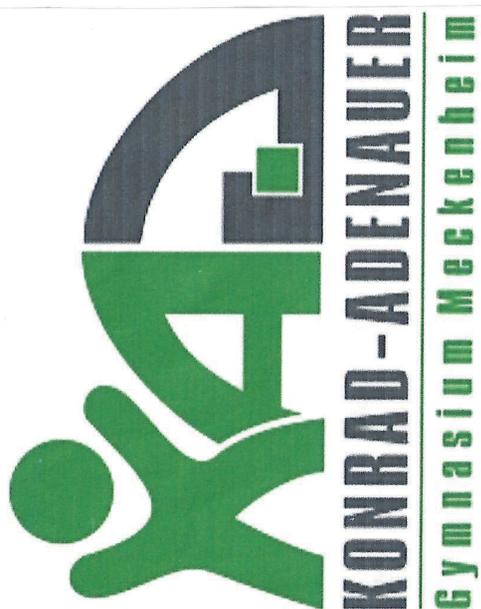
Our headmaster is cool. His name is Mr. Bahreuz.
Our second headmaster is very nice. Her name is Mrs. Kadner.
Our teachers are very nice and cool.



Our school is very very big!!!
And everyone can take part.

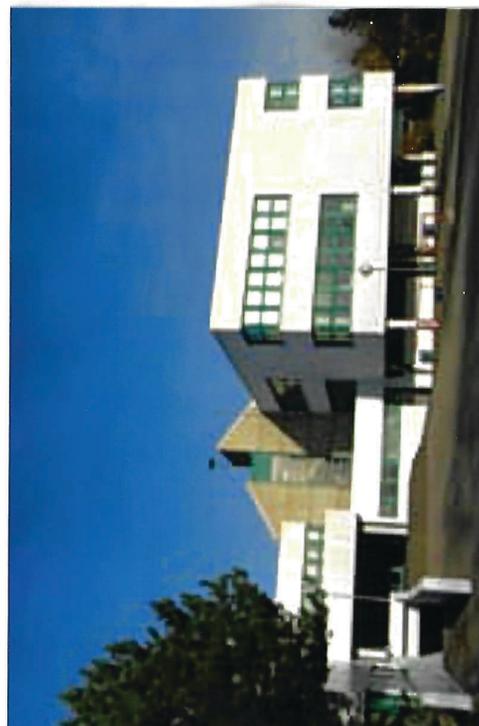


There are a lot of
great class trips at
our school.



our school

30 Königsberger street
53340 Meckenheim
telephone: 02225-917 401



Chemie – Einweihung unseres neuen Periodensystems

Die Anschaffung des neuen Periodensystems ist gelungen dank großzügiger Förderung des Fonds der Chemischen Industrie und des Fördervereins. Das neue Periodensystem dient der Veranschaulichung im Unterricht über die Grundlagen der Chemie, und wird praktisch in jeder Jahrgangsstufe im Chemieunterricht eingesetzt. Der Einweihung wohnten neben dem Schulleiter StD Dirk Bahrouz, den Chemielehrerinnen auch die Vertreter des Fördervereins, Frau Klein und Frau Lützen bei. Auch viele Schüler waren neugierig auf die neue Anschaffung.

Von Claudia Roth-Hansen



Chemie – Tag der offenen Tür



Sport – Basketball Training mit Rhöndorf Dragons



30 Schüler und Schülerinnen der Klassen 5a und 5c hatten am Donnerstag, den 12.02.2019 einen Sportunterricht der besonderen Art.

Drei Basketball-Profis der Rhöndorf Dragons trainierten mit den Kids. Dribbeln, passen, Korbwurf und ein Basketball Turnier standen auf dem Programm.

Alle waren mit großem Einsatz und viel Spaß bei der Sache. Nach der Trainingseinheit erhielt jeder ein Gruppenfoto zur Erinnerung und alle Autogrammwünsche wurden von den Profis der Rhöndorf Dragons erfüllt. Die zehn mitgebrachten Basketbälle wurden dem KAG mit freundlichen Wünschen als Geschenk überlassen.

Herzlichen Dank an die Rhöndorf Dragons und insbesondere an die Kreissparkasse Köln, die das 100 pro-Basketball Training für Schulen organisiert und gesponsert hat.

Von Susanne Thomas



Erfolge beim Bonn – Marathon 2019



Gleich drei Mannschaften unseres Gymnasiums starteten am 07.04.2019 erfolgreich beim 14ten Bonner Schulmarathon.

Für die sehr guten Platzierungen der drei gemischten Mannschaften auf den Plätzen 16 [03:42:45], 34 [03:54:28] und 35 [03:55:49] von 92 Mannschaften in dieser Kategorie, war ein wochenlanges Training und eine sehr intensive Vorbereitung not-

wendig. Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir die Platzierungen auf der 42,195 km langen Strecke deutlich verbessern und die Zeit der schnellsten Staffel leicht steigern.

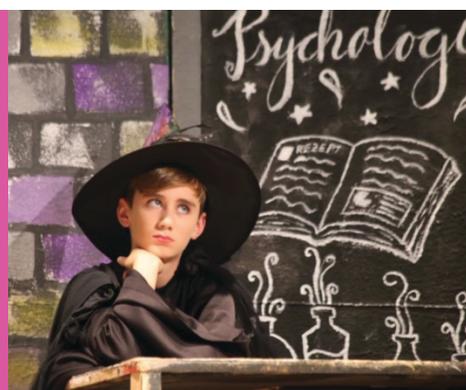
Mit der Ausleihe eines Trainingscomputersets von 18 Testuhren M400, inklusive Herzfrequenzsensoren, unterstützte uns die Firma Polar Elektro GmbH Deutschland über den gesamten Trainingszeitraum. So lernten die Schülerinnen und Schüler das erste Mal herzfrequenzorientiertes Training kennen und auch schätzen. Ein Fitnessstest zeigte schließlich, ob das Training anschlug oder nicht. Der Trainingsnutzen wurde visualisiert und man konnte besser den Tempo-

dauerlauf bei 85 Prozent (intensive Intervallmethode) kontrollieren.

Das wöchentliche Training, wie auch die Organisation der Teilnahme und Betreuung am Marathon lag, auch in diesem Jahr in den guten Händen von Herrn Huth, Herrn Bauer und Herrn Hecht. Ihnen sei ein besonderer Dank ausgesprochen! Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei den Eltern der Läuferinnen und Läufer, die am Tag des Wettkampfes ihre Unterstützung angeboten haben und so am Erfolg unserer Schülerinnen und Schüler direkt beteiligt waren!

Von Thomas Huth und Dirk Bahrouz

Alles zum
Theater XXL
findet ihr ab S.112!



Einblick in die Arbeit des BOB

Studien- und Berufsorientierung am KAG

Gewinner des Berufseignungstests: Tino Scholtes, Cedrik Brümmer und Sina Denhoven * Messebesuche * Die ehemalige Schülerin Eva Spyridis berichtet aus dem Berufsalltag in der Wildnis Botswanas * Das BOB- & Blog-Team bei ihrer Arbeit in den Pausen * Praktikumsmesse: Die EF informiert die 9. Klassen über ihre Erfahrungen im Praktikum



Theater XXL – Robin Hood

Robin Hood begeistert am Konrad-Adenauer Gymnasium.

Auch dieses Jahr wirkten wieder über 100 Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen **unter der Leitung von Svenja Gerhardt, Kristiane Hüntelmann, Maiken Böge-Bardeschi und Pascal Ritz** vor und hinter der Bühne am Projekt Theater XXL mit. Seit Schuljahresbeginn wurde geprobt, gebastelt und gefeilt. Die Schülerinnen und Schüler haben unter Anleitung Regie geführt, selbständig choreografiert und viel Mühe in das Bühnenbild sowie die zahlreichen Requisiten und über 80 selbstgenähten Kostüme investiert. Heraus kam ein Spektakel von Groß und Klein für Groß und Klein.

Das Stück wartete mit **klassischem Plot und neuzeitlichen Weiterdichtungen** in einer liebevoll gestalteten Kulisse auf. So umarmte der spätmittelalterliche Held Bäume, lag der Sheriff bei Dr. Freud auf der Couch und liefen die Turnierteilnehmer ein zur Titelmusik von Rocky.

Zurück blieb ein **restlos begeistertes Publikum**, das von den Schauspielerinnen und Schauspielern in die Wälder von Sherwood entführt wurde, wo die Menschen von der Obrigkeit ausgebeutet, aber letztlich von Robin Hood und seinen unerschrockenen Gefährten gerettet wurden. Wir staunten zudem über **musikalische Talente und akrobatische Darbietungen** und unsere **Lachmuskeln** wurden von dem blasenschwachen Prinz John oder der für eine Kammerzofe ungewöhnlich rabiaten Cordelia strapaziert.

Grandios, Danke!

Von Ramona Fischer

Bilder: Michael Hauschild

Seite 112



Achtklässler beim Präventionskongress 2019

Diskussionsrunde mit dem Gesundheitsminister Jens Spahn

Am 24.05 waren einige Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen (Gesund und Fit) des Konrad-Adenauer-Gymnasiums zusammen mit Frau Henkel und einem Schüler der Q1 zum diesjährigen Präventionskongress: Gesund bleiben 2019 im Telekom Dome in Bonn, als Vertreter einer Schule, eingeladen.

Zuvor hatten sie sich gemeinsam vorbereitet und sich Themen für die Diskussionsrunde mit dem Gesundheitsminister Jens Spahn überlegt. Hin ging es mit dem Bus. Vor der Diskussionsrunde gab es einen 15 Minuten langen Impulsvortrag von Jens Spahn. Während der Diskussionsrunde gab es auch einige Meldungen aus dem Publikum. So wurde auch Dr. von Hirschhausen in die Diskussion integriert. Wir kamen leider nicht zu Wort, trotzdem war es sehr interessant und auch die Schüler, die es nicht ganz so interessant fanden, hatten im Anschluss Spaß an den Ständen zum Thema Gesundheit. Diese bestanden oft aus lustigen Spielen oder Rätseln. Alles in allem war es eine sehr gelungene und zumindest für die meisten sehr spannende und interessante Exkursion.

Von Jakob Nosek



Alles zu
Worriken
findet ihr
ab S. 144!



Skifreizeit der Stufe 6



Der Gasthof „Rechtegg“ hat uns richtig gut gefallen. Der Speisesaal ist groß und gemütlich und das Essen war abwechslungsreich, nahrhaft und lecker. Die Gastwirte haben sich gut um uns gekümmert und nett waren sie auch. Hund und Katze gehören auch zum Gasthof. Der Hund war stets bemüht unsere selbst gebauten Schneemänner zu zerstören. Das fanden wir alle sehr lustig und als wir aufgegeben hatten einen Schneemann zu bauen, haben wir dem Hund Schneebälle zugeworfen, die er dann in der Luft zerbissen hat. Die Zimmer waren auf das Haupt- und Nebengebäude verteilt. Die Mädchen im Hauptgebäude hatten geräumige, helle mit Teppichboden ausgestattete und mit Pflanzen dekorierte Zimmer. Die Jungen im Nebengebäude trafen es leider nicht ganz so nett an, die Zimmer waren

eher klein, dafür aber zweckmäßig eingerichtet und wegen der verwinkelten Anordnung mancher Betten irgendwie auch cool.

Der Schnee war total hoch. Wir konnten auf der Anfängerpiste sehr coole Rutschen bauen. Am ersten Tag machten wir eine tolle Nachtwanderung. Dabei haben wir uns in den Schnee geschupst. Wenn wir uns gut verstanden haben, haben wir uns auch richtig hinein gewälzt. Es gab bei den Schneeballschlachten kleine Teams. Es war ein Mit- und Gegen-einander. Aus Sicherheitsgründen mussten wir die Skibrillen anziehen.

Beim Skifahren hatten wir sehr viel Spaß. Man musste sich nur Mühe geben und durfte nicht die Lust verlieren, sonst hat man sich blamiert. Meistens sind wir in einer Schlange

gefahren, damit wir die Technik besser lernen konnten. Am meisten Technik konnte man in der Anfängerguppe lernen. Unsere Skigruppen wurden allerdings täglich neu zugeordnet. Die Oberstufenschüler, die mitgefahren sind, waren sehr nett und als Skilehrer richtig gute Vorbilder.

Wir sind die rote, schwarze und die blaue Piste gefahren. Manchmal sind wir hingefallen. Dann hat uns der Lehrer geholfen aufzustehen. Die Skischuhe waren sehr eng und schmerzhaft. Deshalb haben wir ab und zu eine Pause gemacht. Das Wetter war fast immer sehr schön.

Von Hannah, Denise und Robin, 6a

Schüleraustausch der Stufe 8 mit dem Collège Elsa Triolet in Le Mée – sur – Seine



vom 08. bis 12. April 2019
Organisation/Leitung: D. Trimborn,
Begleitung: Chr. Silva

Nach einer langen Hinfahrt erreichten wir um 19 Uhr Le-Mée-sur-Seine. Bevor wir zu unseren Austauschschülern nach Hause fuhren, hatten wir einen Empfang beim Bürgermeister im Rathaus. Alle Austauschfamilien haben uns sehr herzlich aufgenommen. Meine Gastfamilie war sehr freundlich. Ich hatte jeden Abend ein leckeres Abendessen. Am Anfang hatte ich ein paar Kommunikationsschwierigkeiten, welche sich rasch auflösten und ich verbesserte mein Französisch deutlich.

Am nächsten Morgen, nach dem Frühstück (es gab Cerealien/Müsli mit Milch und dazu Baguette) begleitete ich meinen Austauschschüler Alexandre in die Schule. Dort traf ich meine Gruppe. Jeder besuchte die Klasse seines Austauschschülers. Ich besuchte den Mathe - sowie den

Sportunterricht. Die Lehrer waren an uns immer sehr interessiert und fragten uns nach unserem Stand im jeweiligen Fach. Nach dem Mittagessen hatten wir eine Stunde Sport, wo wir eine abstrakte Form von Basketball spielten. Danach besichtigten wir sichtlich erschöpft die Bibliothek und Mediathek LeMas. Daraufhin besichtigten wir den Meckenheimer Park.

Die 40-minütige Fahrt nach Paris fand am Mittwoch statt. Wir besichtigten den Arc de Triomphe, den Eiffelturm, Notre-Dame, den Louvre und die Galeries Lafayette. Leider regnete es den gesamten Vormittag. Am Abend fand in der Kantine der Schule ein Spieleabend statt. Dort spielten wir gemeinsam mit den Franzosen ein bisschen Fußball, ein paar Gesellschaftsspiele und aßen gemeinsam zu Abend.

Am Donnerstag fuhren wir gemeinsam mit den Austauschschülern zum Schloss Fontainebleau. Zunächst

besuchten wir den Englischen Garten des Schlosses, danach das Innere des Schlosses, wo ein Bereich Napoleon gewidmet ist. Nach einer Mittagspause begaben wir uns auf eine Rallye. Nach deren Ende und einer kleinen Besichtigung des traditionellen Tennisclubs machten wir uns auf den Weg zur einer Tour durch das Dorf.

Am Freitag, nach der Verabschiedung von unseren Austauschfamilien, fuhren wir zum Gendarmeriemuseum in Melun. Nach einer Führung durch die Vergangenheit der Gendarmerie, einer französischen Spezialeinheit, aßen wir letztmals in der Kantine der Schule, verabschiedeten uns von den Austauschschülern und traten die Heimreise an. In Meckenheim kamen wir um ca. 22 Uhr erschöpft an.

Die Reise hat uns sehr gut gefallen und uns sehr viel Spaß gemacht.

Von Dorian-Alexander Deuster, 8a

Die Redaktion des Blickpunkts bedankt sich herzlich beim
Förderverein des KAG
für die Finanzierung dieses Jahrbuchs!

Unser Förderverein

Ziel unseres Vereins ist die Unterstützung unseres Konrad-Adenauer-Gymnasiums durch die Beschaffung von zusätzlichen Lehrmitteln, Büchern für die Schulbücherei oder von Musikinstrumenten, die Finanzierung von Schulpreisen und die Gewährung von individuellen Zuschüssen für Kurs- und Klassenfahrten.

In den vergangenen Schuljahren konnte unser Verein dank der Unterstützung seiner gut 500 Mitglieder unter anderem folgende Maßnahmen und Projekte unterstützen:

Anschaffung von ...

- ... fünf Nähmaschinen für die Projektwoche und die Kostümerstellung des Theater XXL
- ... Speedropes für den Sportunterricht
- ... einer Nebelmaschine für unseren Kulturbereich
- ... Boomwhackers für den Musikunterricht
- ... Calliope-Computern für den ITG- und Informatik-Unterricht
- ... fahrbaren Gerüsten als Bühnenelemente
- ... Mehrwegbechern mit Schullogo
- ... beschreibbaren Globen für den Erdkundeunterricht
- ... Dokumentenkameras für mehrere Fachschaften

Finanzierung (z.T. anteilig) ...

- ... der Erste-Hilfe-Kurse für alle interessierten Schülerinnen und Schüler
- ... des großen Schulausflugs zum Schuljubiläum
- ... der Sanierung des Steinway-Schulflügels
- ... der Mathegym-Lernplattform für alle Schülerinnen und Schüler
- ... des Betriebs der Schul-Aquarien

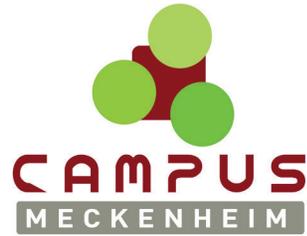
Zudem erhalten regelmäßig zahlreiche Abiturienten sowie Gewinner von internen wie auch externen Wettbewerben Buch- und Sachpreise für herausragende Leistungen.

Und nicht zuletzt, wird diese Ausgabe des Blickpunkt Schule durch den Förderverein finanziert und Mitglieder erhalten ihr Exemplar gratis!

Werden Sie also Mitglied! Anmeldung über unsere Website oder das Sekretariat.



Und wir bedanken
uns bei unseren
tollen Sekretärinnen
Frau Lülsdorf und
Frau Schlagwein!!



Konrad-Adenauer-Gymnasium
Königsberger Straße 30
53340 Meckenheim

Telefon 022 25 917 - 401
Telefax 022 25 917 - 403
sekretariat@meckenheim-kag.de

www.meckenheim-kag.de
www.campus-meckenheim.de

